



**ROCKINGER**

*Montage- und Betriebsanleitung*

**D**

*Installation and operating instructions*

**GB**

*Instructions de montage et d'utilisation*

**F**

*Member of JOST-World*

**Für Modellreihen / for Series / pour les séries**

**RO\*810B30**

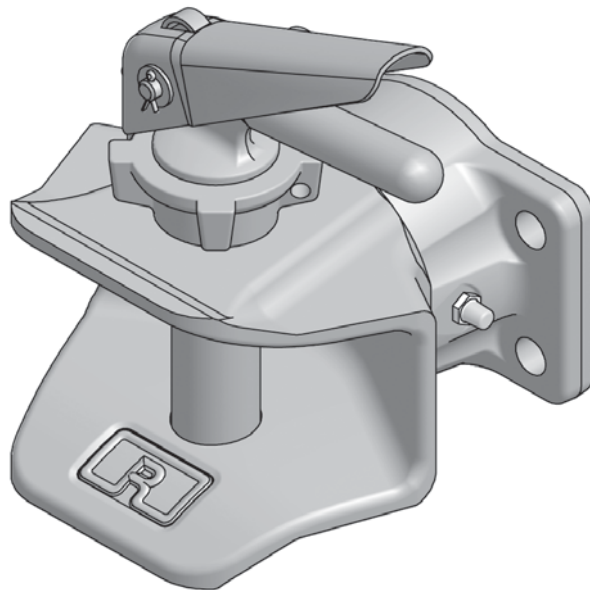
**RO\*810B40**

**RO\*810B50**

**Manuelle Anhängerkupplung mit Flansch**

**Non-automatic trailer coupling with flange**

**Attelage verrouillage manuel avec palier à platine**



## Baureihe RO★810 B Manuelle Anhängerkupplung mit Flansch

- Typ 810
    - Ausführung A mit Steckbolzensicherung oben
    - Ausführung B mit Steckbolzensicherung unten
  - Einhandstecker  $\varnothing$  30,2 mm
- EG-Nr.: e1★89/173★2000/1★0296★00



**Die Montage- und Betriebsanleitung ist im Fahrzeug mitzuführen!**



**Die Montage der Kupplung muß durch fachkundiges Personal erfolgen!**

**Vor der Montage diese Anleitung sorgfältig lesen!**

### Hinweis

Beim Anbau der Anhängerkupplung sind die EG-Richtlinie 89/173, und die einschlägigen nationalen Vorschriften zu beachten. Der Anbau muss nach der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung erfolgen.

Sollten sich durch den Anbau der Anhängerkupplung die Belastungswerte (z.B. zulässige Achslast, Gesamtgewicht, zulässige Stützlast) des Fahrzeugs verändern, muss eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere vorgenommen werden.

Die Montage- und Betriebsanleitung ist im Fahrzeug mitzuführen.

**Technische Änderungen vorbehalten!**

## Sicherheitshinweise 4

---

### 1. Montage 5

---

### 2. Bedienung 6

2.1 Ankuppeln 6

2.2 Abkuppeln 6

---

### 3. Wartung 7 – 8

3.1 Prüfung 7 – 8

---

### 4. Technische Daten 9 – 10

**Zugösen** 11

**Einhandstecker** 11



Die Sicherheitshinweise sind in einem Kapitel zusammengefasst. Dort wo der Benutzer der Anhängerkupplung gefährdet ist, sind in den einzelnen Abschnitten die Sicherheitshinweise wiederholt und mit dem neben abgebildeten Gefahrenzeichen markiert.

Beim Umgang mit Anhängerkupplungen, Zugmaschinen und Anhängern gelten die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen des jeweiligen Landes. Entsprechende Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung der Zugmaschine und des Anhängers behalten weiterhin ihre Gültigkeit und sind einzuhalten.

Für die Bedienung, Wartung und Montage sind nachfolgend aufgeführte Sicherheitshinweise zu beachten. Im einzelnen sind noch einmal Sicherheitshinweise aufgeführt, die direkt mit der Tätigkeit verbunden sind.

## Sicherheitshinweise Bedienung

- Die Anhängerkupplung nur durch autorisierte Personen bedienen.
- Die Montage- und Betriebsanleitung der jeweiligen Anhängerkupplung behält weiterhin ihre Gültigkeit und ist zu beachten.
- Anhängerkupplung und Zugöse des Anhängers nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.
- An-/Abkupplungsvorgang nur auf tragfähigem ebenen Untergrund durchführen.
- Beim Ankuppeln darf niemand zwischen der Zugmaschine und dem Anhänger stehen.
- Nach jedem Ankuppelvorgang ist der ordnungsgemäß verriegelte Zustand an der Anhängerkupplung zu prüfen. Nur im ordnungsgemäß verriegeltem Zustand fahren.
- **Niemals in die geöffnete Kupplung greifen.**

## Sicherheitshinweise Wartung

- Bei den Wartungsarbeiten nur die vorgegebenen Schmiermittel verwenden.
- Die Wartungsarbeiten dürfen nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

## Sicherheitshinweise Montage

- Die Montage darf nur von autorisierten Fachbetrieben durchgeführt werden.
- Die Montage muss unter Beachtung der einschlägigen Unfallverhütungsvorschrift und den technischen Regeln für mechanische Einrichtungen erfolgen.
- Es dürfen nur original ROCKINGER-Bauteile verwendet werden.
- Hinweise des Fahrzeugherstellers und deren Aufbaurichtlinien sind zu beachten, z. B. Befestigungsart, Freiräume u.s.w.
- Alle Verschraubungen mit den vorgeschriebenen Anziehdrehmomenten festziehen.
- Alle Arbeiten an der Anhängerkupplung sind im geschlossenen Zustand durchzuführen. **Es besteht Verletzungsgefahr!**
- Der Anbau der Anhängerkupplung muss nach der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung erfolgen und darf nur an land- oder forstwirtschaftlichen Zugmaschinen nach Richtlinie 74/150/EWG durchgeführt werden.
- Typenschilder und Warnhinweise müssen vor der Inbetriebnahme der Kupplung oder Zugöse gut lesbar sein und dürfen nicht unkenntlich gemacht werden. Lackreste oder Schutzfolien müssen entfernt werden.



**Anhängerkupplungen sind bauartgenehmigungspflichtige Fahrzeugverbindungsteile, an die höchste Sicherheitsanforderungen gestellt werden.**

**Veränderungen jeglicher Art schließen Gewährleistungsansprüche aus und führen zum Erlöschen der Bauartgenehmigung und damit zum Erlöschen der Fahrzeugbetriebserlaubnis.**

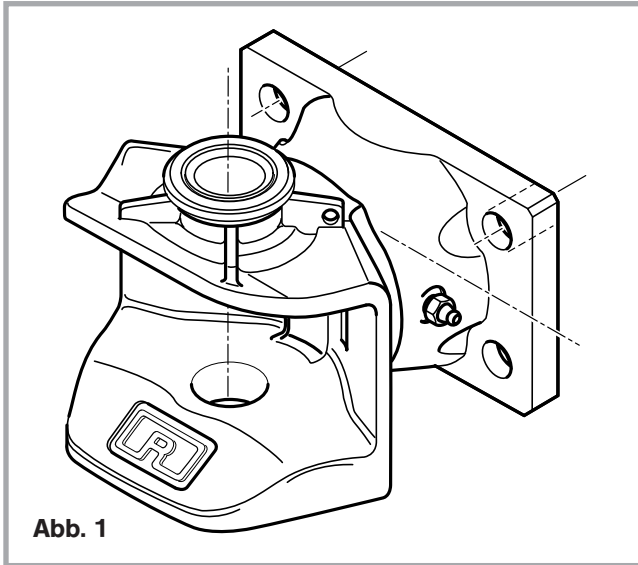


Abb. 1

## 1. Montage

Die Kupplung ist im Anlieferungszustand betriebsbereit.

- Beim Einbau sind die einschlägigen Bestimmungen zu beachten
- Bestimmungen der Fahrzeughersteller
- Freiraum für axiales Verdrehen des Kupplungskopfes

- Befestigungslager auf die Traverse montieren
- Befestigung mit 4 Sechskantschrauben DIN 931
  - 810B30: M 14, Qualität 8,8 – Anziehdrehmoment ca. 135 Nm
  - 810B40: M 16, Qualität 8,8 – Anziehdrehmoment ca. 210 Nm
  - 810B40: M 20, Qualität 8,8 – Anziehdrehmoment ca. 410 Nm und selbstsichernde Muttern Qualität 8

**Hinweis:** Von diesen Angaben evtl. abweichende Schrauben- und Mutternqualität der Fahrzeughersteller achten!

**Achtung: Nur ROCKINGER-Einhandstecker und Fendt-Stecker lt. ABG verwenden!**

**Nichtbeachtung führt zum Erlöschen der Bauartgenehmigung**

Artikel-Nr. 850/860/873...	Lochbild	Schrauben- größe	Anzieh- drehmoment	ROCKINGER Schraubensatz
...B30	120x 55	M 14	180 Nm	58095
...B40	140x 80	M 16	210 Nm	58096
...B50	160x100	M 20	410 Nm	58097



### 2. Bedienung

---

Beim Ein- und Auskuppeln sind die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten.

#### 2.1 Einkuppeln

---

- Zugöse auf die Mitte des Fangmaules einstellen
- Kupplung durch Entfernen des Einhandsteckers öffnen
- Vorderachse des **Gelenkdeichselanhängers** entbremsen
- Bei Verbindung mit einem **Starrdeichselanhänger** muss die Zugöse möglichst die **Mitte des Fangmaules** treffen:  
**Nichtbeachtung führt zu Beschädigungen!**
- Zugfahrzeug langsam zurücksetzen, bis Zugösen- und Körperbohrung übereinstimmen
- Kupplung durch Einsetzen des Einhandsteckers schließen

#### **Kontrolle:**

**Der Einhandstecker muss nach dem Einkuppeln gesichert sein.**

#### 2.2 Auskuppeln

---

- Anhänger gegen Wegrollen sichern bzw. Stützfüße ausfahren
- Einhandstecker entsichern und herausziehen
- Zugfahrzeug nach vorn setzen!

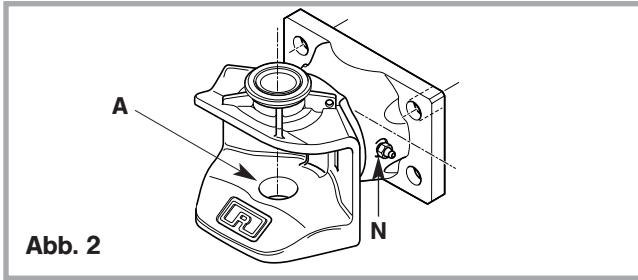


Abb. 2

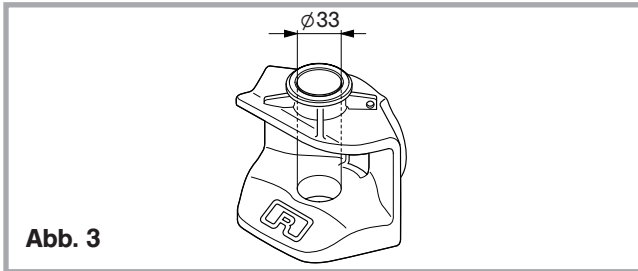


Abb. 3

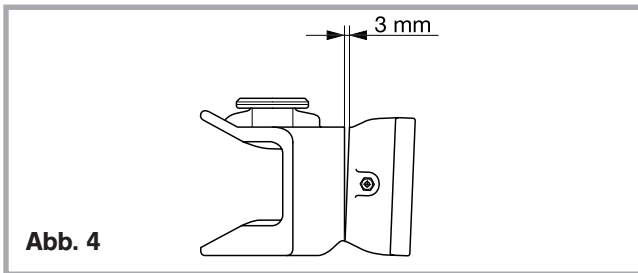


Abb. 4

## 3. Wartung

Zur Verschleißminderung von Kupplung und Zugöse in regelmäßigen Abständen je nach Einsatzbedingungen und nach Reinigung mit Hochdruck-Waschgeräten mit Mehrzweckfett schmieren:

- über Schmiernippel (N)
- Zugösenauflage (A)

## 3.1 Prüfung

### ● Körperbohrung

oben und unten in Fahrposition **max. 35 mm** oval

### ● Lagerung (Drehgelenk)

#### Spaltmaß am Drehgelenk

zwischen Zugmaul und Flanschbund bei leichter Belastung des unteren Lappens in Fahrposition: **max. 3 mm**

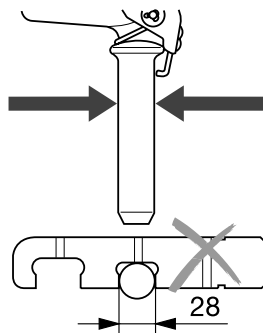


Abb. 5

● **Einhandstecker**

– **Durchmesser**

Nennmaß  
(mm)

Verschleißgrenze min.  
(mm)

30–31,5

28

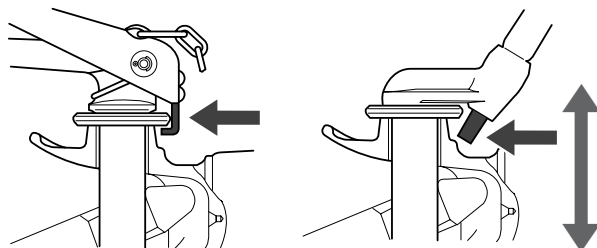


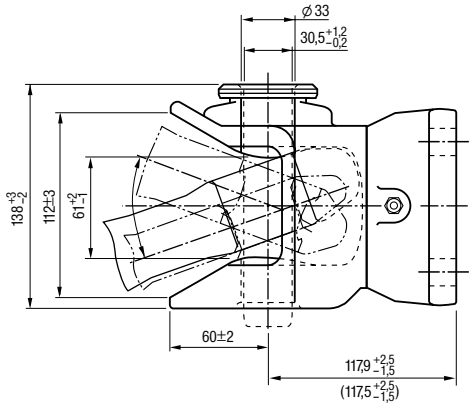
Abb. 5a

– **Sicherung:**

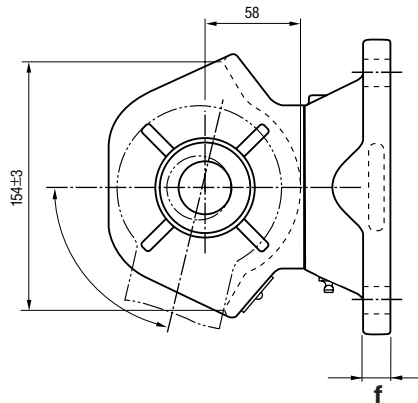
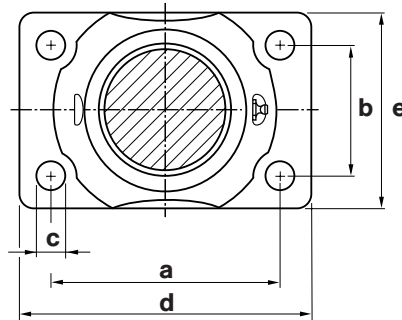
Keine Verformung der Sicherungsteile

– **Zulässiges Höhenspiel:**

**max. 6 mm**



RO★810 B

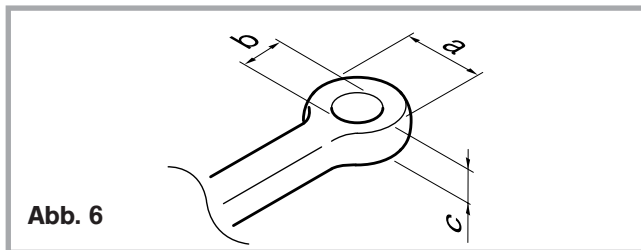


RO★	a (mm)	b (mm)	c (mm)	d (mm)	e (mm)	f (mm)
810B30	120	55	15	155	90	16
810B40	140	80	17	180	120	21
810B50	160	100	21	200	140	20



RO	Lochbild	T (t)	S (t)	D (kN)	Einhandstecker	ABG M	EG e1
810B30004	120x 55	6,0	1,5	50,0	–	9769	0296
810B30504	120x 55	6,0	1,5	50,0	66887	9769	0296
810B40004	140x 80	11,0	2,0	78,2	–	4916	0027
810B40504	140x 80	11,0	2,0	78,2	66887	4916	0027
810B50004	160x100	14,0	2,0	89,3	–	9770	0297
810B50504	160x100	14,0	2,0	89,3	66887	9770	0297

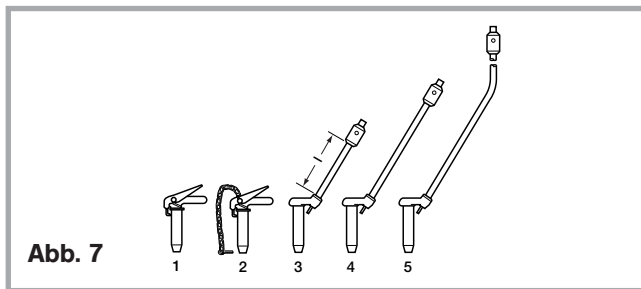
Daten auf Typenschild beachten



## Zugösen

DIN	a (mm)	b (mm)	c (mm)	Schwenkwinkel	
				horizontal	vertikal
11026	100	40	42	min. 70°	min. 20°
11043	100	40	32	min. 70°	min. 22°
74053	115	50	45	min. 78°	min. 20°
74054	100	40	30,5	min. 76°	min. 20°
9678	120	50	30	min. 60°	min. 25°

Keine anderen Zugösen verwenden: **Unfallgefahr!**



## Einhandstecker

Pos.	Länge (l) (mm)	ROE
1	–	66887
2	–	66984
3	345	67075
4	500	67086
5	650	67549



JOST-Werke · Siemensstr. 2, D-63263 Neu-Isenburg · Telefon +49(0)61 02 295-0 · Fax +49(0)61 02 295-298 · [www.jost-world.com](http://www.jost-world.com)

**W 0021 D/GB/F · 02/2011**